



Mitgliederbrief im September 2021

Liebe Vereinsmitglieder,

sehr lange habe ich nun vergeblich auf ein öffentliches Statement des Bayerischen Sportschützenbundes bzw. unseres Landesschützenmeisters Christian Kühn gewartet. Nein nicht etwa zum Thema Corona und den immer noch allgegenwärtigen Auswirkungen auf unser Vereinsleben - hier werden die Vereine vom Verband nämlich stets zeitnah und umfassend informiert - sondern vielmehr zu einem fürs Schützenwesen viel weitreichenderen Problem, nämlich den möglichen politischen Veränderungen durch die Bundestagswahl. Eigentlich gebietet unsere Vereinssatzung politische Neutralität, das halte ich im Grundsatz auch für sehr richtig, wenn es jedoch um existenzielle Fragen für uns Schützen geht, darf und muss dieser meiner Meinung nach aber durchbrochen werden. **Ganz konkret möchte ich darauf aufmerksam machen, dass bei der Wahl zum Bundestag am 26. September 2021 auch Parteien um die Wählerschaft buhlen, die sich in ihrem Programm für eine weitere deutliche Verschärfung des Waffenrechts bis hin zu einem Verbot von Privatwaffenbesitz aussprechen.** Was dies für das Schützenwesen bedeuten würde, kann sich wohl jeder selbst ausmalen. Doch nicht nur im Bereich der erlaubnispflichtigen Waffen, die bei uns natürlich ganz konkret die Brauchtums Waffen der Traditionsabteilung betreffen, sind massive Einschnitte zu befürchten, weitere Maßnahmen, unter dem Deckmantel des Umwelt- und Gesundheitsschutzes, drohen auch dem Luftdruckschießsport. Das Thema Bleiverbot schwirrt seit vielen Jahren umher und die EU hat bereits weitreichende Einschränkungen erlassen. Zunächst gelten hier für einige Bereiche des Schießsports Sonderregeln. Die Frage ist, wie lange noch? **Ich bitte Euch eindringlich, informiert Euch ausführlich über die Programme und Absichten der politischen Parteien und berücksichtigt bei Eurer Stimmabgabe bitte unbedingt auch die Interessen und Belange von uns Schützen!**

Nun möchte ich den Teufel aber mal nicht an die Wand malen - jeder der unseren Schießstand kennt weiß, dass dieser dort ohnehin schon seinen Platz hat - und zu einem erfreulichen Thema kommen. **Wir starten wieder mit dem Vereinsleben in Graming!** Bewusst haben wir etwas gewartet und können nun zumindest hoffentlich für einige Wochen mit den aktuell gültigen Regeln einen regelmäßigen Schießbetrieb aufnehmen. Zum Saisonstart wird es ein **Anfangsschießen am 15. & 16. Oktober** geben. Ebenso den traditionellen **Gedenkgottesdienst in St. Josef am Samstagabend 16. Oktober** für unsere verstorbenen Vereinsmitglieder. **Hier bitte ich Euch heuer ganz besonders um zahlreiche Teilnahme, denn wir haben in den zurückliegenden Monaten von mehreren langjährigen Mitgliedern Abschied nehmen müssen, für die zum Teil keine angemessene Trauerfeier stattfinden konnte.** Im Anschluss sind alle zur **Jahreshauptversammlung und Preisverleihung** ins Vereinsheim nach Graming eingeladen. Nach mehrmaliger Verschiebung erfolgt dabei nun endlich auch die **Siegerehrung der großen Jubiläumsscheibe vom Schützenfest 2018.** Beginnend mit dem 22. Oktober findet unter dem **Motto „ein paar Schuss & Geselligkeit“** wieder **jeden Freitag ein Vereins- und Schießabend** in Graming statt. Anstelle der Jahreswertung, deren volle Durchführbarkeit erneut nicht garantiert werden kann, wartet voraussichtlich ein Wettbewerb mit kleinen Direktgewinnen auf die Schützinnen und Schützen. Ebenfalls sollen die Abende genutzt werden, um noch ausstehende Jubiläumsscheiben auszuschießen. **Über eine zahlreiche Teilnahme, auch von den sonst „passiven“ Mitgliedern, freue ich mich gemeinsam mit dem gesamten Vorstands- & Ausschussteam!** Auf die Herausgabe des gewohnten Schützenkalenders wird aufgrund der schwierigen Planbarkeit erneut verzichtet. Über weitere Termine und Neuigkeiten informieren wir Euch zeitnah.

Mit kameradschaftlichem Schützengruß
Euer Erster Schützenmeister